



## **Zur aktuellen Situation:**

Die Position des ehrenamtlichen Schulsportbeauftragten ist seit dem Verbandstag 2021 nicht mehr besetzt. Leider konnte kein geeigneter Nachfolger für Franz-Josef Bathen gefunden werden, der den Vorsitz des Schulsportausschusses einnimmt. Der Bereich Schulsport wird im Präsidium durch Stefanie Abraham, hauptamtliche Jugendfachkraft, vertreten.

Im Schuljahr 2021/2022 standen dem Bereich Schulsport drei Halbtagsstellen für die fünf Bezirke zur Verfügung. Tigin Yağlıoğlu hat den WVV zum 28.02.2022 verlassen. Wir wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg bei seinen neuen Herausforderungen! Sein Nachfolger, Thorsten Rathjen, hat den Dienst zum 01.03.22 aufgenommen, so dass den Vereinen der Bezirke Rheinland und Ruhr eine lückenlose Unterstützung bei der Nachwuchsgewinnung zur Verfügung stand. Weiterhin im Team dabei sind Sabrina Spielberg (Bezirke Westfalen-Nord und Westfalen-Ost) und Bernd Purzner (Westfalen-Süd).

## **Zu den Aktivitäten im Schuljahr 2021/22:**

Schnuppervolleyball konnte wieder verstärkt durchgeführt werden. Die Schnupperstunden und kleine Unterrichtsreihen im Sportunterricht der Grundschulen in Zusammenarbeit mit WVV-Vereinen sind auch weiterhin der praktische Schwerpunkt der Nachwuchskoordinatoren. Ziel ist es, interessierte Kinder in das Vereinstraining einzuladen oder eine Volleyball-AG an der Schule einzurichten.

Im Bereich Kooperation Kita-Verein wurde von einigen Vereinen das Ballspiel-KIBAZ mit Kindern zwischen 3 und 6 Jahren durchgeführt. Der WVV unterstützt dort auch weiterhin personell bei der Planung und Durchführung und stellt das Material, z. B. das Ballspiel-KIBAZ Handbuch und Urkunden zur Verfügung. Das Ballspiel-KIBAZ ist eine gute Möglichkeit, um den Erstkontakt zu einer Kita herzustellen oder ein Angebot z. B. im Rahmen eines Vereinsfestes für die Jüngsten zu schaffen. Die Nachfrage eines Ballsportangebots für das Alter 3 bis 6 Jahre ist groß. Leider fehlt es vielen Vereinen an Ressourcen, um ein solches Angebot dauerhaft im Verein zu etablieren. Es gibt weitere Möglichkeiten, wie (Volleyball-) Vereine den örtlichen Kindersport mitgestalten können. Sprechen Sie uns an, wir beraten unsere Vereine dazu gerne.

Drei Lehrerfortbildungen haben in Präsenz stattgefunden, in denen ca. 60 Lehrkräfte mit praktischen Tipps und Tricks rund um den Volleyballunterricht in der Grundschule bzw. weiterführenden Schule versorgt wurden. Grundlage für die WVV-Lehrerfortbildungen ist das Handbuch „Volleyball im Schulsport“, in dem vier Unterrichtsvorhaben detailliert beschrieben werden und leicht von Sportlehrer\*innen, auch ohne Volleyballerfahrung, durchgeführt werden können.

Die Schulwettkämpfe WK IV und WK V liefen im Schuljahr 2021/22 ebenfalls wieder an. Es gab deutlich weniger teilnehmende Schulen als noch vor der Pandemie, trotzdem war es ein Erfolg, vier Bezirksfinalturniere und das Landesfinale der WK IV sowie einige Kreismeisterschaften der Grundschulen auszurichten. Sportliches Highlight der Grundschulkinder im Regierungsbezirk Arnsberg wird der Schulwettkampf „NRW YoungStars“ sein, der am 21.06. in Hamm ausgetragen wird. Volleyball ist neben den Sportarten Schwimmen, Leichtathletik, Turnen, Basketball und Fußball wieder dabei.

Das Angebot der volleyballspezifischen Sporthelferausbildung wurde weiter ausgebaut. Im August 2021 hat die Ausbildung Sporthelfer I und II in Nottuln (24 Teilnehmer\*innen) und im April 2022 in Münster (24 Teilnehmer\*innen, in Kooperation mit dem USC Münster) stattgefunden. Im Juni 2022 wird noch eine Ausbildung in Olpe angeboten. Der Lehrgang ist ausgebucht.

Auch das Lehrerturnier konnte ausgeschrieben werden und einige Vorrunden ausgespielt werden. Im nächsten Schuljahr wird es voraussichtlich wieder das vom WVV organisierte Finalturnier mit allen Siegerschulen der Vorrunden geben.



## Vorschau Schuljahr 2022/23:

Schulen und Vereine sollen verstärkt motiviert werden, die Kooperationsvereinbarungen Partnerschule und Juniorpartnerschule des Volleyballs zu schließen. Diese auf Langfristigkeit angelegte Möglichkeit der Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein beinhaltet auch die Gewinnung von Nachwuchstrainern und den Ausbau der Schulsportwettkämpfe.

Eine volleyballspezifische Sporthelfer II-Ausbildung wird am 08./09. August 2022 in Zusammenarbeit mit dem SuS Olfen durchgeführt. Das Angebot richtet sich an 13- bis 17-Jährige, die die Sporthelfer I Ausbildung z. B. in der Schule oder im Stadt- oder Kreissportbund absolviert haben. Weitere Sporthelferausbildungen sind noch in Planung.

Am 21.09.2022 findet ein Fachsporthelfer-Forum in Waltrop statt. Schülerinnen und Schüler können am Zusatzmodul Volleyball der Sporthelferausbildung innerhalb der Schulzeit teilnehmen. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit den Fachverbänden der Sportarten Leichtathletik, Fußball, Basketball und Tischtennis, dem Kreissportbund Recklinghausen sowie den örtlichen Vereinen organisiert.

Das Team der Nachwuchskoordinatoren arbeitet aktuell an der Entwicklung eines Beachvolleyball-Spielabzeichens. Es beinhaltet voraussichtlich sechs Übungs- bzw. Spielformen, die den Vereinen und Schulen zur Verfügung gestellt werden, um den Einstieg zum Beachvolleyball zu erleichtern und erscheint voraussichtlich zum Start des neuen Schuljahres.

Alles rund um Schulsport und Nachwuchsgewinnung im WVV finden Sie unter [www.volleyball.nrw/schulsport](http://www.volleyball.nrw/schulsport). Dort werden auch Materialien für den Sportunterricht oder das Anfängertraining im Verein bereitgestellt, das kostenlos genutzt werden kann.

Stefanie Abraham  
für den Schulsportausschuss